

Einladung

Mitgliederversammlung Budo Kyokai Graal-Müritz e.V.

Am Mittwoch den 02.02.2011 um 20:00 Uhr

St. Ursula, Ribnitzer Straße 1, 18181 Graal-Müritz

Tagesordnung:

- a) Begrüßung
- b) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- c) Genehmigung des Protokolls 2010
- d) die Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Präsidiums
- e) die Entgegennahme des Berichts der Rechnungsprüfer
- f) die Genehmigung der Jahresrechnung
- g) die Genehmigung des Haushaltsplans für das neue Geschäftsjahr
- h) die Entlastung der Mitglieder des gesamten Präsidiums
- i) die Wahl eines neuen Rechnungsprüfers
- j) die Festsetzung der Umlagen und Beiträge
- k) Sonstiges und Anträge

Anträge und Änderungen zur Tagesordnung sind 14 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich einzureichen.

Graal-Müritz, 02.12.2010

Moelle, Frank



Vorsitzender
Frank Moelle
An der Būdnerie 2
18181 Graal-Müritz
Tel.: 038206-34378
Mail: budo-kyokai@gmx.de
www.budo-kyokai-graal-mueritz.de

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20.01.2010

Budo Kyokai Graal-Müritz e.V.

16. Februar 2011

Die Mitgliederversammlung begann um 20.04, endete um 21.04 und fand in der Familienferienstätte St. Ursula statt.

- (a) Um 20.04 begrüßte der Vorsitzende, Frank Moelle, die anwesenden Mitglieder des Budo Kyokai Graal-Müritz e.V.
- (b) Der Vorsitzender stellte die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.
- (c) Den Anwesenden wurde das Protokoll der Mitgliederversammlung 2010 ausgehändigt, welches anschließend einstimmig genehmigt wurde.
- (d) Begonnen wurde der Geschäftsbericht mit der Mitgliederentwicklung 2010.

Mitgliederstand vom 01.01.2010	57
Austritte 2010	9
Eintritte 2010	19
Mitgliederstand vom 31.12.2010	67

Anschließend wurde ein Überblick über die Altersstruktur am Jahresende 2010 gewährt.

	weiblich	männlich	gesamt
Kinder	17	21	38
Jugendliche	5	3	8
Erwachsene	8	13	21
Gesamt	30	37	67

Die Übungsleiter leisteten im gesamten Jahr 467 Übungsstunden, wofür sich der Vorsitzende stellvertretend für den Verein bei den Übungsleitern bedankte.

Seit November 2010 steht dem Verein am Wochenende eine weitere Trainingsmöglichkeit in der Halle der *alten Grundschule* zur Verfügung. Diese Halle kann vom Verein in diesem Zeitrahmen individuell genutzt werden. Derzeit findet regelmäßiges Training am Sonntag von 13 bis 15 Uhr statt.

Im Sommer 2010 musste das montägliche Kindertraining um eine halbe Stunde nach hinten verlegt werden, was insbesondere für die jüngeren Karateka ein zeitliches Problem darstellt. Aus diesem Grund kündigte der Vorsitzende Bemühungen an, die Trainingszeit um eine halbe Stunde nach vorne zu verlegen.

Die bei Mitgliederversammlung 2010 beschlossene Bereitstellung von Trainingsgeräten wurde erfolgreich durchgeführt. Insbesondere Schlag- und Trittpolster werden regelmäßig genutzt. Die Sandsäcke konnten bisher aufgrund fehlender Haltevorrichtungen nicht genutzt werden. Die Anbringung von Halterungen in der Halle an der alten Grundschule ist bereits mit der Gemeinde Graal-Müritz abgesprochen, sodass die Sandsäcke in naher Zukunft genutzt werden können.

Seit 2010 starten einige unserer jungen Karateka auf dem viermal jährlich stattfindenden Ranglistenturnier. Insgesamt landete der Verein im Mittelfeld auf dem siebten Platz mit wenig Rückstand auf den sechst- bzw. fünftplatzierten. Der Vorsitzende bedankte sich für die Unterstützung der Eltern.

Im November 2010 fand die jährliche Prüfung statt, bei der jeder die geforderte Leistung erbrachte, um die nächste Graduierung zu erringen. Allerdings stellte der Vorsitzende und Prüfer fest, dass nur wenige überdurchschnittliche Leistungen erbracht haben und aus diesem Grund bei vielen noch Verbesserungsbedarf besteht.

Die beiden Veranstaltungen, das Sommerfest und die Weihnachtsfeier, waren gut besucht.

Am Ende des Geschäftsberichtes erläuterte der Vorsitzende den Kassenbericht 2010 ausführlich, wobei er die überraschend hohen Spenden hervorhob und einen Dank an die Spender ausrichtete. Anschließend beschrieb er den Haushaltsplan für 2011. Es wurden weder Fragen zum Kassenbericht 2010 noch zum Haushaltsplan 2011 gestellt.

- (e) Die Kassenprüferin trug ihren Bericht vor und konnte keine Mängel feststellen.
- (f) Die Mitgliederversammlung stimmte dem Jahresbericht einstimmig zu.
- (g) Der Haushaltsplan wurde einstimmig akzeptiert.
- (h) Das Präsidium wurde einstimmig entlastet.
- (i) Da der Rechnungsprüfer *Andreas Hanke* 2010 aus dem Verein ausschied, wurde ein neuer Rechnungsprüfer gewählt. Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurde *Rolf Lemke* einstimmig zum Rechnungsprüfer bestimmt.
- (j) Trotz der Erhöhung der Fachbeiträge des Fachverbandes *DKV* wurde beschlossen, die Mitgliedsbeiträge nicht zu erhöhen und die Fachbeiträge weiterhin aus der Vereinskasse zu bezahlen. Der Vorsitzende schlug vor, den Absatz

*„Der Verein übernimmt die Kosten der Jahresmarken der ordentlichen Mitglieder für den Fachverband DKV, solange es die Rücklagen aus dem Vorjahr zulassen.“ (Absatz: **Beiträge zum Fachverband DKV**)*

aus der *Haushalts- und Beitragsordnung* in

*„Der Verein übernimmt die Kosten der Jahresmarken der ordentlichen Mitglieder für den Fachverband DKV.“ (Absatz: **Beiträge zum Fachverband DKV**)*

zu ändern. Engpässe würden durch eine geringfügige Erhöhung des Mitgliedsbeitrages kompensiert werden.

Im September 2011 wird außerdem die Weiterbildung von vier Übungsleitern stattfinden.

Weiterhin schlug der Vorsitzende die Anschaffung einer Mattenfläche vor, um insbesondere Fallübungen und Würfe trainieren zu können. Bisher wurde allerdings noch nicht

entschieden, wo diese Mattenfläche gelagert werden kann. Favorisiert wird bisher die Halle der *alten Grundschule*.

Außerdem angedacht ist der Erwerb einer Spiegelfläche, die ebenso in der Halle der *alten Grundschule* untergebracht werden könnte.

- (k) Der Vorsitzende begann die Erläuterung der Aussicht für das Kalenderjahr 2011 mit der Besprechung der Trainingszeiten und verwies auf die Bemühungen, die Trainingszeit am Montag zu verschieben. *Rolf Lemke* schlug vor, das derzeit zweistündige Training am Mittwoch um eine halbe Stunde zu verkürzen. Aus diesem Grund wurde beschlossen, von 18.00 bis 19.30 reguläres und anschließend ein halbstündiges freies Training durchzuführen.

Zusätzlich soll es Trainingsmöglichkeiten für talentierte und interessierte Karateka geben, die dann am Wochenende stattfinden würden. Hierbei ist insbesondere Kommunikation mit den Eltern gefragt.

Weiterhin wurde die Teilnahme am Kunitewettkampf des Ranglistenturniers zur Diskussion gestellt. Zwar konnte keine endgültige Antwort gefunden werden, aber die Teilnehmer des Ranglistenturniers sollen die Möglichkeit erhalten, sich einen Eindruck vom Kunitewettkampf zu machen. Eine Einladung des Landestrainers Kunitewettkampf wurde bei vorhandenem Interesse und in Absprache mit den Übungsleitern ins Auge gefasst.

Auch die Teilnahme an der Landesmeisterschaft wurde diskutiert. Es wurde dabei hervorgehoben, dass nur begabte und vor allem motivierte Karateka die Möglichkeit erhalten sollen, an der Landesmeisterschaft teilzunehmen. Zusätzliche Trainingseinheiten sind hierfür unerlässlich.

Insbesondere an die Erwachsenen wurde die Frage gestellt, ob Interesse an gemeinsamen Lehrgängen besteht, was auf fruchtbare Resonanz traf.

Dem Verein liegt eine Anfrage der *Greenhouse-School* zur Kooperation vor. Diese Anfrage musste 2010 mangels zur Verfügung stehender Übungsleiter während der Schulzeit abgewiesen werden. Allerdings wurden auch weitere Fragen, wie z.B. die Regelmäßigkeit solcher Angebote, diskutiert. Eine Entscheidung wurde nicht gefällt, aber die Diskussion trägt zur Entscheidungsfindung bei.

Die anwesenden Mitglieder wurden über eine mögliche Kooperation mit dem *Tao-Centrum-Ostsee* informiert. Es wurde diskutiert, inwiefern sich Synergieeffekte aus einer solchen Kooperation ergeben und wie eine solche Zusammenarbeit aussehen könnte.

Für 2011 sind zwei Prüfungen geplant, die zeitlich ein halbes Jahr auseinanderliegen. Notwendig wird dies durch unterschiedliche Lerngeschwindigkeiten und Einstiegszeitpunkte. Außerdem wird dem Prüfer dadurch, insbesondere bei Prüfung zu höheren Kyu-Graden, ermöglicht, die Prüflinge detaillierter zu prüfen. Auch die Nutzung von Schlag- und Trittpolstern soll Bestandteil weiterer Prüfungen sein.

Für 2011 werden mehrere Veranstaltungen geplant. Zum einen soll 2010 sehr erfolgreiche Sommerfest wiederholt werden. Der vorläufige Veranstaltungstermin ist der 24.06. Auf der anderen Seite soll die Weihnachtsfeier durch eine andere Veranstaltung ersetzt, da in der Vorweihnachtszeit zahlreiche solcher Veranstaltungen stattfinden. Als Alternativen wurde eine Oktoberfeier, eine Fest kurz vor oder nach einer Prüfung sowie eine Feier zum neuen Jahr im Januar vorgeschlagen. Eine Entscheidung wurde noch nicht gefällt.

gez. Frank Moelle (Vorsitzender), Andre Moelle (Schriftführer)

Budo-Kyokai Graal-Müritz e.V.

Haushaltsübersicht

		HH Voranschlag		HH Übersicht		HH Voranschlag	
		2010		2010		2011	
Beleg Nr.	Kategorie	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1000	Beiträge	2.200,00 €	- €	2.690,00 €	- €	2.400,00 €	- €
2000	Spenden	100,00 €	- €	400,50 €	- €	100,00 €	- €
2050	Zuschüsse	400,00 €	- €	806,49 €	- €	900,00 €	- €
3000	Gebühren	- €	1.200,00 €	48,00 €	1.350,20 €	- €	1.400,00 €
3050	Fachbeiträge DKV	- €	600,00 €	- €	603,50 €	- €	950,00 €
4000	Verwaltung	- €	50,00 €	- €	- €	- €	50,00 €
5000	Veranstaltungen	- €	500,00 €	- €	246,21 €	- €	500,00 €
6000	Versicherungen	- €	60,00 €	- €	49,73 €	- €	60,00 €
7000	Übungsleiter	600,00 €	800,00 €	722,56 €	1.004,53 €	600,00 €	800,00 €
7050	Trainingsgeräte	- €	500,00 €	750,00 €	942,93 €	- €	1.500,00 €
8000	Prüfungsmarken	- €	- €	360,00 €	300,00 €	- €	- €
		- €	- €	- €	- €	- €	- €
9000	Rücklagen	410,00 €	- €	- €	1.280,45 €	1.260,00 €	- €
Summe		3.710,00 €	3.710,00 €	5.777,55 €	4.497,10 €	5.260,00 €	5.260,00 €
				5.777,55 €	5.777,55 €		

Kassenstand	01.01.2010	969,42 €
Prüfungsmarken	Rest	180,00 €
Kassenstand	31.12.2010	2.429,87 €